

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Der Kindesschutz im Allgemeinen	1
1.1 Einleitende Gedanken	1
1.1.1 Grundmaxime: Das Kindeswohl	2
1.1.2 Anwendungsbereiche des Kindesschutzes	3
1.2 Die Akteure im Kindesschutz	4
1.2.1 Gerichte	5
1.2.2 Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB)	5
1.2.3 Psychiatrische Kliniken und Beratungsstellen	5
1.2.4 Psychologische Beratungsstellen	5
1.2.5 Beratungsstellen für Eltern und Kinder	6
1.2.6 Kindesschutzstellen an Spitälern	6
1.2.7 Weitere Beratungsstellen	6
1.3 Die gesetzlichen Bestimmungen zum Kindesschutz	7
1.3.1 Wo findet man sie?	7
1.3.2 Arten des Kindesschutzes	7
2. Das Kind und seine besondere Schutzbedürftigkeit	7
2.1 Schutz durch die Kinderrechte der UN	7
2.2 Neu: «Child-friendly Justice» in Europa und in der Schweiz	9
3. Die elterliche Sorge	10
3.1 Die Urteilsunfähigkeit des Kindes	10
3.2 Gemeinsame oder alleinige elterliche Sorge	13
3.2.1 Verheiratete Eltern	14
3.2.2 Unverheiratete Eltern	16
3.2.3 Wohnortwechsel des Kindes bei der gemeinsamen elterlichen Sorge	17
3.2.4 Pflichten bei der alleinigen elterlichen Sorge	19
4. Kindesschutzmassnahmen	21
4.1 Wann ist eine Massnahme nötig?	21
4.2 Die Gefährdungsmeldung als Auslöser einer Abklärung bzw. Massnahme	21
4.3 Welche Massnahmen gibt es?	24
4.3.1 Die verschiedenen Arten von Beistandschaften	24
4.3.2 Obhutsentzug	25
4.3.3 Entzug der elterlichen Sorge	27
4.3.4 Wann kommt ein Kind unter Vormundschaft?	28
5. Verfahrensfragen	29
5.1 Grundzüge der Organisation	29
5.2 Wer ist zuständig?	31
5.3 Die Anhörung des Kindes im Verfahren	32
5.4 Die Vertretung des Kindes	35
6. Besondere Fragen des Kindesschutzes	37
6.1 Was tut die Pflegekinderaufsicht?	37
6.2 Gewaltschutz in der Familie	38

	Seite
7.	Die Auswirkungen eines Scheidungsverfahrens auf das Kind 44
7.1	Probleme rund um Obhut und elterliche Sorge 44
7.2	Regelung des Besuchsrechts 48
7.3	Schlussbetrachtungen zum Thema Scheidung 54
8.	Das Kind und die grosse weite Welt – Internationale Aspekte des Kindesschutzes 55
8.1	Internationale Konventionen zum Schutz des Kindes 55
8.2	Schwierigkeiten der Durchsetzung des Kindesschutzes und der Kinderrechte in internationalen Verhältnissen 57
9.	Praktischer Teil: Was tun bei Feststellung einer Gefährdung des Kindeswohls? 59
9.1	Beobachten und abklären 59
9.2	An wen richtet man die Anzeige und/oder Gefährdungsmeldung? 60
9.3	Die Behörden schalten sich ein 60
9.4	Die Nachbarn und Freunde helfen 61
9.5	Checkliste für das Vorgehen 61
9.5.1	Privatpersonen (Familienangehörige, Nachbarn) 61
9.5.2	Krippen, Kindergärten, Schulen 61
9.5.3	Detaillierte Leitfäden und allgemeine Informationen 63